

Medieninformation

204/2016
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Diana Roth

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 2. Dezember 2016

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung – mehr Eingliederungshilfen in Sachsen 2015 gewährt

Mit 541 Millionen € zahlten die Sozialhilfeträger Sachsens 2015 wiederum mehr als eine halbe Milliarde € als Eingliederungshilfe für behinderte Menschen aus. Das waren 28 Millionen € mehr als im Vorjahr. Nach Abzug von Rückzahlungen anderer Sozialleistungsträger und weiterer hier zuzuordnenden Einzahlungen standen 2015 noch 454 Millionen € zu Buche. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes waren das über 60 Prozent der Gesamtnettoauszahlungen der Sozialhilfe (746 Millionen €). Fast drei Viertel der Nettoauszahlungen für Eingliederungshilfen leistete der Kommunale Sozialverband Sachsen als überörtlicher Träger.

Diese Eingliederungshilfen dienten der Verbesserung der Lebenssituation von 48 651 Menschen mit Behinderung. Sie wurden am häufigsten als Hilfen zum Wohnen und Hilfen in Werkstätten für behinderte Menschen gewährt. Dabei wurden Hilfen zum selbstbestimmten Wohnen in betreuten Wohnmöglichkeiten in insgesamt 17 442 Fällen in Anspruch genommen, sie verursachten Bruttoausgaben von 246 Millionen €. Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen mit einem Bruttoausgabevolumen von 167 Millionen € sind in 15 926 Fällen erbracht worden. Heilpädagogische Leistungen spielen vor allem im frühen Kindesalter (Kindergarten-, Grundschulzeit) eine große Rolle - für 11 881 Leistungsfälle wurden 2015 knapp 56 Millionen € ausgezahlt. Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung mit einer Gesamtauszahlungshöhe von fast 40 Millionen € erhielten 5 787 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, darunter 5 300 unter 18-Jährige. Von den 2 064 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation wurde ein Großteil ebenfalls Kindern und Jugendlichen zuteil (84 Prozent unter 18-Jährige). Dafür zahlten die Sozialhilfeträger brutto 0,7 Millionen €.

Auskunft erteilt: Gina Gäbler, Tel.: 03578 33-2221

Daten sind für das Land Sachsen sowie für Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen:

Statistische Berichte K I 5 – j/15 und K I 4 – j/14

**Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente nur über das Elektronische
Gerichts- und Verwaltungspostfach;
nähere Informationen unter
www.egvp.de

Verbreitung mit Quellenangabe
erwünscht

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen im Rahmen der Sozialhilfe in Sachsen 2015

Örtliche Träger (Kreisfreie Städte, Landkreise) überörtlicher Träger (Kommunaler Sozialverband) Land	Insgesamt	Darunter					Hilfen zu einer ange- messenen Schul- bildung
		Leistungen zur medi- zini- schen Reha- bilita- tion	Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	Leist. zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft			
				zusammen	Heilpäda- gogische Leistungen für Kinder	Hilfen zu selbst- bestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	

**Auszahlungen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII
 (in 1 000 €)**

	540 631	657	166 970	327 329	55 531	246 108	39 791
Insgesamt (Brutto)							
darunter							
Kommunaler Sozialverband (KSV)	409 841	306	166 942	240 180	-	219 213	1 694
Netto ¹⁾	454 348	-	-	-	-	-	-
darunter KSV	334 952	-	-	-	-	-	-

Leistungsempfänger im Laufe des Jahres nach dem zuständigen Träger

Chemnitz, Stadt	1 559	234	-	1 087	870	93	277
Erzgebirgskreis	1 770	6	-	1 408	1 220	120	373
Mittelsachsen	1 515	-	-	1 184	1 028	130	304
Vogtlandkreis	1 266	24	3	912	692	83	408
Zwickau	1 577	-	-	1 192	1 010	126	416
Dresden, Stadt	2 088	-	-	1 504	1 210	185	560
Bautzen	1 603	12	-	904	731	106	705
Görlitz	1 015	98	-	713	471	188	252
Meißen	3 522	1 633	-	1 348	775	21	509
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1 465	-	-	944	689	154	573
Leipzig, Stadt	2 983	-	4	2 250	1 904	213	797
Leipzig	920	-	-	817	529	134	115
Nordsachsen	1 210	-	-	936	752	65	288
Kommunaler Sozialverband	26 158	53	15 916	16 779	-	15 824	210
Sachsen	48 651	2 064	15 926	31 978	11 881	17 442	5 787

Leistungsempfänger im Laufe des Jahres nach dem Wohnsitz

Chemnitz, Stadt	3 048	235	675	2 040	863	959	389
Erzgebirgskreis	4 064	7	1 402	2 837	1 219	1 461	366
Mittelsachsen	3 409	-	1 256	2 331	1 031	1 199	285
Vogtlandkreis	2 655	19	998	1 756	689	890	391
Zwickau	3 747	-	1 516	2 405	1 008	1 273	391
Dresden, Stadt	4 190	3	1 292	2 750	1 201	1 354	623
Bautzen	3 882	10	1 663	2 254	713	1 394	669
Görlitz	3 787	98	1 702	2 623	474	2 019	275
Meißen	4 828	1 636	804	2 214	775	815	495
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	2 882	-	997	1 781	694	923	605
Leipzig, Stadt	5 974	13	1 293	4 400	1 915	2 267	859
Leipzig	2 531	-	1 060	1 821	517	1 095	114
Nordsachsen	2 636	-	1 014	1 842	750	921	266
Außerhalb Sachsens	1 018	38	254	924	32	872	59

1) Brutto abzüglich Einzahlungen (größtenteils Rückzahlungen durch andere Sozialleistungsträger). Da keine detaillierte Erfassung nach Unterhilfformen erfolgt, können für diese keine Nettoauszahlungen nachgewiesen werden.